

**SICHERHEITSDATENBLATT FÜR GEFÄHRLICHE STOFFE UND ZUBEREITUNGEN GEMÄSS
VERORDNUNG 1907/2006/EWG**

1. * STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

- 1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung: **Professional Wespen-Ex**
- 1.2 Firmenbezeichnung: Detia Garda GmbH
Dr.-Werner-Freyberg-Str. 11
D-69514 Laudenbach

Auskunft gibt:

Tel.: 06201/708-(0)-503
Fax: 06201/708-487
e-mail: sicherheitsdatenblaetter@detia-degesch.de

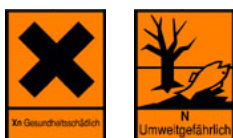
Kontaktstelle für technische Informationen: 06201/708-344

- 1.3 Notruf: Giftinformationszentrum (GIZ) Universitätsklinikum Mainz Tel.: 06131-19240

- 1.4 Anwendung: Insektizid
-

2. * MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 Für den Menschen: Das Produkt ist gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 2.2 Für die Umwelt: Das Produkt ist zusätzlich giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
- 2.3 Kennzeichnung:



3. * ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

- | | | |
|-----|--|--------------------|
| 3.1 | Chem. Bezeichnung / % Bereich / Symbol / R-Sätze / CAS-Nr. | |
| | Pyrethrine 0,5 % Xn, N R 20/21/22-50/53 | CAS-Nr. 8003-34-7 |
| | Piperonylbutoxid 0,625 % N R 50-53 | CAS-Nr. 51-03-6 |
| | Isoparaffingemisch > 98 % Xn R 65-66-53 | CAS-Nr. 64741-65-7 |
| 3.2 | Chem. Bezeichnung / % Bereich / MAK-Wert / TRK-Wert / BAT-Wert | |
-

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- 4.1 Einatmen: Für Frischluft sorgen, Arzt hinzuziehen
- 4.2 Augenkontakt: mit viel Wasser spülen, Arzt hinzuziehen
- 4.3 Hautkontakt: benetzte Stellen mit viel Wasser und Seife abwaschen
- 4.4 Verschlucken: Gefahr der Aspiration der Lunge (Ödem), keinen Brechreiz hervorrufen, sofort Arzt hinzuziehen
-

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1 Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Sand, CO₂, Schaum in großen Mengen
 - 5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
 - 5.3 Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase. Im Brandfall können sich bilden: n.a.
 - 5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: n.a.
Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen, von Zündquellen fernhalten
-

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Siehe auch Punkt 8 und 13

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Zündquellen beseitigen
 - 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.
Kontamination von Wassersystemen vermeiden.
 - 6.3 Verfahren zur Reinigung: mit alkalischem Reinigungsmittel (Seifenlauge) oder warmer Sodalösung
-

7. LAGERUNG UND HANDHABUNG

- 7.1 Handhabung
 - 7.1.1 Hinweise für den sicheren Umgang: Hitze, Licht und Sauerstoff meiden
 - 7.2 Lagerung
 - 7.2.1 Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Behälter an gut gelüftetem Ort dicht geschlossen und kühl aufbewahren
 - 7.2.2 Zusammenlagerungsverbote
TRGS 514 (Lagern sehr giftiger und giftiger Stoffe) beachten: n.a.
TRG 300 (Druckgaspackungen) beachten: n.a.
 - 7.2.3 Besondere Lagerbedingungen: siehe auch Punkt 10.2
-

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

siehe auch Punkt 2.2 MAK-Wert, sowie BAT-Wert

- 8.1 Atemschutz: ja
 - 8.2 Handschutz: ja
 - 8.3 Augenschutz: ja
 - 8.4 Körperschutz: n.a.
Während der Anwendung nicht essen, trinken, rauchen
-

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- 9.1 Aussehen
 - 9.1.1 Aggregatzustand: flüssig
 - 9.1.2 Farbe: gelblich
 - 9.1.3 Geruch: wenig spezifisch
 - 9.2 pH-Wert (20°C): n.a.
 - 9.3 Siedepunkt/Siedebereich (in °C): n.v.
 - 9.4 Schmelzpunkt/Schmelzbereich (in °C): n.a.
 - 9.5 Entzündbarkeit und andere sicherheitsrelevante Daten
 - 9.5.1 Flammpunkt in °C: 63°C
 - 9.5.2 Entzündlichkeit (fest, gasförmig): n.a.
 - 9.5.3 Selbstentzündlichkeit: n.a.
 - 9.5.4 Brandfördernde Eigenschaften: Dämpfe können zündfähige Gemische bilden
 - 9.6 Explosionsgefährlichkeit in Vol%
 - 9.6.1 untere Explosionsgrenze: 0,6 (Isoparaffingemisch)
 - 9.6.2 obere Explosionsgrenze: 6,0 (Isoparaffingemisch)
 - 9.7 Weitere Angaben
 - 9.7.1 Dampfdruck: n.v.
 - 9.7.2 Dichte: 0,763 g/cm³
 - 9.7.3 Schüttdichte: n.a.
 - 9.8 Löslichkeit
 - 9.8.1 Wasserlöslichkeit: unlöslich
 - 9.8.2 Fettlöslichkeit: gut löslich
 - 9.8.3 Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): n.g.
 - 9.9 Sonstige Angaben: n.a.
-

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- 10.1 Zu vermeidende Bedingungen: siehe Punkt 7
 - 10.2 Zu vermeidende Stoffe: starke Oxidationsmittel, Laugen, starke Säuren
 - 10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte: siehe Punkt 5.3
 - 10.4 Stabilisatoren vorhanden: n.a.
 - 10.5 Aggregatzustandsänderung - Auswirkung auf die Sicherheit: Dämpfe können zündfähige Gemische bilden
-

11. * ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- 11.1 Akute Toxizität
 - 11.1.1 Verschlucken, LD₅₀ Ratte oral (mg/kg): Pyrethrum 584-900, PBO 7950, Isoparaffingemisch > 2000
 - 11.1.2 Einatmen, LC₅₀ Ratte inhalativ (mg/l): Pyrethrum 6,5 (30 min.), Isoparaffingemisch > 5
 - 11.1.3 Hautkontakt, LD₅₀ dermal (mg/kg): Pyrethrum 1500, Isoparaffingemisch > 2000
Hautreizung durch Entfettung
 - 11.1.4 Augenkontakt: Augen- und Schleimhautreizung möglich
 - 11.2 Chronische Wirkungen (W. = Wirkung)
 - 11.2.1 sensibilisierende W.: bei Personen, die zu Allergien neigen, kann nach wiederholtem Kontakt eine Überempfindlichkeit entstehen.
 - 11.2.2 krebserzeugende W.: keine bekannt
 - 11.2.3 erbgutverändernde W.: keine bekannt
 - 11.2.4 fortpflanzungsgefährdende W.: keine bekannt
 - 11.2.5 narkotisierende W.: vorübergehende Betäubung durch Pyrethrum möglich
 - 11.3 sonstige Hinweise: n.a.
-

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

- 12.1 Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend (Selbsteinstufung)
 - 12.2 Abbaubarkeit: Isoparaffine sind biologisch schwer abbaubar, Pyrethrine leicht durch Licht/Sauerstoff abbaubar
 - 12.3 Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen: n.g.
 - 12.4 Aquatische Toxizität: n.g.
 - 12.5 Ökotoxizität: n.g.
-

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- 13.1 Für den Stoff / Zubereitung / Restmengen
 - 13.1.1 Abfallschlüssel-Nr.: 070404
 - 13.1.2 Empfehlung: Eventuelle Produktreste zur Sammelstelle für Haushaltschemikalien bringen. Kommunale Vorschriften beachten. Entsorgung größerer Mengen: siehe Punkt 13.1.1
 - 13.2 Für verunreinigtes Verpackungsmaterial siehe Punkt 13.1.1
-

14. * ANGABEN ZUM TRANSPORT

- 14.1 **Landtransport** gem. ADR (Straße) bzw. RID (Schiene)
 - 14.1.1 Klasse: 9 UN-Nr.:3082 Verpackungsgruppe:III
 - 14.1.2 Bezeichnung des Gutes: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(Pyrethrine)
 - 14.1.3 Gefahrezettel: 9
 - 14.1.4 Warntafel: ab1000 1
 - 14.1.5 Bemerkungen:
 - 14.2 **Seetransport** gem. IMDG-Code
 - 14.2.1 Klasse: 9 UN-Nr.: 3082 Verpackungsgruppe: III
 - 14.2.2 Technischer Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.(Pyrethrine)
 - 14.2.3 Gefahrezettel: 9
Marine Pollutant: -
 - 14.2.4 EmS-Nr.: F-A, S-F
 - 14.2.5 Bemerkungen:
 - 14.3 **Lufttransport** gem. IATA-DGR/ICAO-TI
 - 14.3.1 Klasse: 9 UN-Nr. 3082 Verpackungsgruppe: III
 - 14.3.2 Technischer Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.(Pyrethrine)
 - 14.3.3 Gefahrezettel: 9
 - 14.3.4 Bemerkungen: max Inhalt: Passagierflugzeuge und Frachtflugzeug: 450 l
 - 14.4 **Binnenschiff** gem. ADN/ADNR: siehe Landtransport
-

15. * VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung:

- 15.1 Symbol: Xn; N
15.2 Gefahrenbezeichnung: Gesundheitsschädlich; Umweltgefährlich
15.3 R-Sätze: 65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
15.4 S-Sätze: 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten
16 - Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen
20/21 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen
23 - Dämpfe nicht einatmen
24 - Berührung mit der Haut vermeiden
37 - Geeignete Schutzhandschuhe tragen
38 - Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen
62 - Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
- 15.5 Zusätze: Jeden Kontakt mit dem Mittel vermeiden, Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Darf nicht in Ess-, trink- oder sonstigen für Lebensmittel vorgesehene Behältnisse abgefüllt werden. Verpackung nicht wieder verwenden. Nur nach Gebrauchsanweisung anwenden, Missbrauch verursacht Gesundheitsschäden. Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Nicht in Gegenwart von Kindern, Haustieren und empfindlichen Personen anwenden. Terrarien, Aquarien oder Tierkäfige vor Anwendung entfernen oder abdecken. Aquariumbelüftung für die Zeit der Raumbehandlung abschalten. Aquariumbelüftung für die Zeit der Raumbehandlung abschalten. Bei der Anwendung zu allen Gegenständen und Wänden Abstand halten. Nicht gegen Tapeten sprühen. Sämtliche nicht an der Schädlingsbekämpfung Beteiligte haben die Räume zu verlassen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
- 15.6 VbF: A III
15.7 TA-Luft: Isoparaffingemisch Kl. III (Paraffinkohlenwasserstoffe)
15.8 Störfallverordnung: n.a.
-

16. SONSTIGE ANGABEN**LEGENDE:**

- * = Änderung gegenüber dem Vorläufer
n.a. = nicht anwendbar
n.v. = nicht verfügbar
n.g. = nicht geprüft
VbF = Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration
BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz
TRK = Technische Richtkonzentration
TRG = Technische Regeln für Druckgase
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
-

Diese Angaben stützen sich auf den Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum; sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert noch auf andere Produkte übertragen werden.
